

Harald Saiko

Nur eine Frage des Niveaus

Aus der Serie: Kreative, Stadt, Entwicklung | 2013 Nr. 12

Als mich vor dem Sommer unser aller Hansi Hinterseer aus dem Feuilleton der deutschen „Zeit“ anlachte, dachte ich, weit hat er's bracht, mein Kumpan des wilden Schilehrer-nachtlebens im Kitz' der 80er-Jahre. Gekampelt und gestriegelt strahlte er da, mit dem Micro in der Hand und vier holden Grazien im Hintergrund, es klang geradezu volkstümlich aus der Zeitung heraus. Mit der Schlagzeile „Vom Volk bezahlte Verblödung“ unterlegt, schien mir das eine passende Urlaubslektüre.

Ein paar Wochen Sommer im Süden später kann ich nur sagen, es hat sich ausgezahlt. Wie oft und meistens findet sich in diesem gern als versteckt konservativ geschimpften Großformat, das seinesgleichen in Österreich nicht findet, ein hellsichtiger, scharf kritischer und trotzdem differenzierter Artikel. Warum der öffentlich-rechtliche Rundfunk nicht leistet, wofür er Gebühren bekommt, ist schön erklärt – und als Skandal beschimpft. Und diese Krise zwischen Quote und Lügen aller Art gilt sinngemäß nicht nur für öffentlich-rechtliche Funk- und Fernsehmedien. Ein Satz blieb mir davon besonders und sofort im Gedächtnis, mit dem die Alibiwirtschaft vereinzelter Feigenblattsendungen aufgedeckt wird: „Das Niveau eines Senders hängt überhaupt nicht von einzelnen Kunst- und Kultursendungen ab, sondern vom allgemeinen Niveau des allgemeinen Programms.“ Ja, wie wahr, schoss es mir ein, was ich doch immer sage: Das Niveau der Politik hängt nicht von einzelnen tagespolitischen Wortspenden ab, sondern vom allgemeinen Niveau aller PolitikerInnen. Das Niveau der Beamtenschaft einer Stadtverwaltung hängt nicht von Einzelentscheidungen da oder dort ab, sondern vom allgemeinen Niveau aller Ergebnisse dieser Verwaltung. Und das Niveau von zivilbürgerlichem Engagement am Leben einer Stadt hängt nicht von einzelnen immergleichen Protestierern ab, sondern vom allgemeinen Niveau der Teilhabe am öffentlichen Leben. Das Niveau des öffentlichen Raumes einer Stadt hängt nicht von einer Platzgestaltung im innersten Stadtzentrum ab, sondern vom allgemeinen Niveau im Umgang mit diesem Raum. Ja natürlich, und auch das Niveau der Baukultur einer Stadt hängt nicht von wenigen architektonischen Einzelleistungen ab, sondern vom allgemeinen Niveau der neuen Bauten in der Stadt. Diesen Satz bitte merken, er ist heutzutage praktisch immer und ständig anwendbar. Und freilich, das Niveau einer Zeitung hängt überhaupt nicht von den Konterfeis personalisierter Parteipolitik ab, sondern nur vom allgemeinen Niveau des allgemeinen Inhalts.

Corporate Concepts.

Ganzheitliche Lösungen für
komplexe Anforderungen.
Integrierte Vorgangsweise
für ein individuelles Ergebnis.Architekt DI Harald Saiko
Staatlich befugter und
beideter ZiviltechnikerDefreggasse 6
A- 8020 GrazFlachgasse 35-37
A- 1150 WienStr. 3 August 1919 Nr.6/Ap.5
RO- 300092 TimișoaraT. +43 (0)316 922 11 222
F. +43 (0)316 922 11 211office@saiko.cc
www.saiko.cc

Harald Saiko

in *Korso – stadtFORUM, Fünfzehnmal Stadt*, Juni 2013

aus der Serie: *Kreative, Stadt, Entwicklung* | 2013 Nr.12